

Peter A. Fanconi als Bankpräsident der Graubündner Kantonalbank bestätigt

Die Bündner Regierung hat Peter A. Fanconi als Bankpräsident der Graubündner Kantonalbank (GKB) für die Amtsperiode vom 1. April 2018 bis 31. März 2022 wieder gewählt. Der bisherige Bankrat Christian Thöny wird neu Bankvizepräsident.

Die Regierung ist gemäss Gesetz über die Graubündner Kantonalbank (GKB) für die Wahl des siebenköpfigen Bankrats zuständig. Am 31. März 2018 endet die Amtsperiode des Bankpräsidenten Peter A. Fanconi. Der 50-jährige Jurist gehört seit vier Jahren dem Bankrat als Präsident an und ist Vorsitzender der Strategiekommission. Der Bankenspezialist Fanconi ist unter anderem Verwaltungsratspräsident von BlueOrchard SA, einer weltweit führenden Gesellschaft im Bereich von Mikrofinanz zur Bekämpfung der Armut in Entwicklungsländern, und Vizepräsident des Verwaltungsrats der Deutschen Bank (Schweiz) AG. Die Regierung hat ihn für weitere vier Jahre als Bankpräsidenten bestätigt.

Am 31. März 2018 endet auch die Amtsperiode des Bankvizepräsidenten Fabrizio Keller (im Bankrat seit 2006). Er erreicht damit die gesetzlich beschränkte Amtszeit von zwölf Jahren und scheidet aus dem Bankrat aus.

Die Funktion als Bankvizepräsident übernimmt neu der amtierende Bankrat Christian Thöny für den Rest seiner Amtszeit bis 31. März 2021. Christian Thöny gehört seit neun Jahren dem Bankrat an und ist Mitglied der Strategiekommission. Der 65-jährige Rechtsanwalt und Ökonom ist Inhaber einer Anwaltskanzlei in Chur.

Auskunftsperson:

Regierungspräsidentin Barbara Janom Steiner, Vorsteherin des Departements für Finanzen und Gemeinden Graubünden, Tel. 081 257 32 01, E-Mail Barbara.Janom@dfg.gr.ch

Gremium: Regierung

Quelle: dt Standeskanzlei Graubünden

Data: 21.11.2017